



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Universitätsbibliothek Paderborn**

### **Marianischer Atlaß/ Von Anfang vnd Vrsprung Zwölffhundert Wunderthätiger Maria-Bilder**

**Gumpenberg, Wilhelm**

**München, 1673**

1173. In dem Adler-Thurn in Lusitania/ von den Adlern.

**urn:nbn:de:hbz:466:1-38296**

gedachte/es wäre nun Zeit/das man dem Bild öffent-  
liche Ehre in der Kirchen anthäte / hat solches dem  
Herren Patribus Augustinereu verehret / welches sie  
an das jenige Ort / allwo es noch jezund in ihrer  
schön erneuerten Kirchen ist / mit Ehren vnd des  
Volcks allgemeinen Freuden gestellet / vnd Wunder-  
thätig ist/wie dann die Wunder in acht Classes abge-  
theilt / im Jahr 1671. in den öffentlichen Truck mit  
Gutheissen des H. Ordinarij verfertigt worden.  
Dieses H. Bild wird im Jahr ein oder zweymal in  
der Procession herumb getragen / vnd wird die ganze  
Octav vnser lieben Frauen Heimbsuchung / wie auch  
von dero Himmelfart an bis zur selben Geburts-Tag /  
alle Tag vor Nachts eine Letaney / vnd durch das  
ganze Advent hindurch zu Morgens ein gesungner  
Gottesdienst gehalten / allzeit mit grossen Zulauff des  
Volcks.

1173.

## Vnser L. Frauen Bild

## Von den Adlern.

In dem Adler-Thurn in Lusitania.

Es ware vor Zeiten ein vralter Thurn in Lusita-  
nia / welcher vor Alter über den Hauffen gefal-  
len / vnd in deme hernach die Adler sollen genüset ha-  
ben. An diesem Ort hat man ein/den Patribus Cister-  
cienser Ordens im Jahr 1165. Closter gebauet / so  
den Namen von dem Adler-Thurn behalten. In  
dieser Abbtay ist die Kirch der Mutter Gottes zuge-  
eygnet / vnd derselben Bildnuß darein gestellet wor-  
den/

Unser lieben Frauen Bild  
den / vñnd gleich Wunderthätig gewesen / wird auch  
genennt die H. Maria von den Adlern / vñnd in hoch  
verehret.

II74.

Unser L. Frauen Bild

Von Grandefes

In Hispanien.

**L**arassa Garfia auß dem Stammen der Königen  
von Aragonien gebärtig / ist also mit Liebe ge-  
gen der Mutter Gottes entzündet gewesen / daß sie  
sich / vñnd alles / was sie gehabt / ihr auffgeopferet vñnd  
geschencket : Daher sie ein Kloster erbauet vñnd ge-  
stüfftet / ist selbst darein gangen / vñ hat / vñter der Regl  
des Cistercienser Ordens / Gott vñnd der Mutter Got-  
tes gedienet : Es hat durch das Bild die Mutter  
Gottes vil vñnd grosse Wunder gewürcket / wie auch  
noch derowegen grosser Zulauff von den  
Frembdingen ist.



Unser